

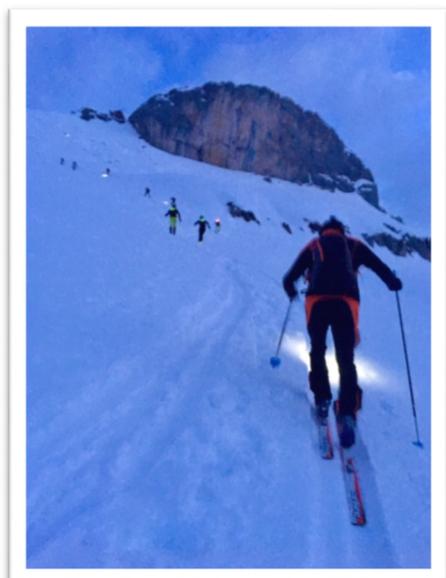


Tätigkeitsbericht Bergsport 2019

Bericht Skimara Kandersteg 24.03.2019

Auch dieses Jahr nahmen wieder zwei SV-Mitglieder (Baumgartner René und Reist Simon) am härtesten

Skitourenrennen in der Deutschschweiz teil. Roth Emil musste leider Krankheitsbedingt absagen. Die Strecke war gespickt mit einer Länge von 29,8 km und einem Höhenunterschied von +2845 Höhenmeter! Leider hatte ich ab Rennmitte mit Krämpfen zu kämpfen aber nach 6.24 Std erreichten wir den sehr guten 4. Schlussrang.



Bericht SV-Skitour Lötschelücke 10.05.2019

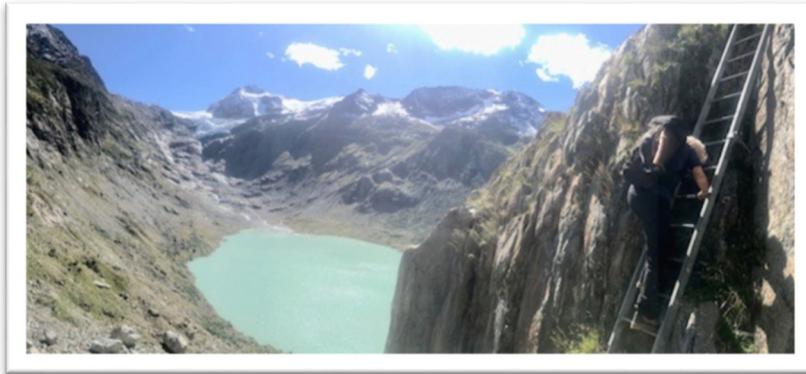
Am frühen Morgen zogen René, Beat und ich in Richtung Berner Oberland los. Unser Ziel war die Lötschenlücke im schönen Lötschental. Auf der Autofahrt nach Spiez regnete es zwar noch in strömen, aber das Wetter sollte ja gemäss Wetterbericht im Verlauf des Vormittags besser werden. Als wir mit der Bahn auf dem Jungfrauoch ankamen verdeckten dicke Wolken die Sicht auf den Aletschgletscher und ich wollte schon Vorschlagen, dass wir uns zu den vielen Asiaten zu einem Kaffi gesellen. In dem Moment riss die Wolkendecke auf und es war das schönste Wetter. Was für ein Timing!

Anschliessend fuhren wir auf Skis durch schönsten Pulverschnee zum Konkordiaplatz runter. Was eigentlich als Frühlingsskitour im Sulzschnee geplant war wurde zu einer Tour im hohen Pulverschnee. Vom Konkordiaplatz zogen wir dann abwechselungsweise eine Spur durch den hohen Pulverschnee zur Lötschenlücke hoch. Dank dem überraschenden Wintereinbruch konnten wir anschliessend als Belohnung bis zur Fafleralp runterfahren.



Bericht SV-Hochtour Steinhüsehorn 12./13.09.2019

Unsere geplante Hochtour zum Steinhüsehorn im Berner Oberland startete am Fusse der Triftbahn in Gadmen. Nach einer eindrücklichen Bahnfahrt zogen wir los über die wunderschöne Trifthängebrücke zur Trifthütte wo wir übernachteten. Am nächsten Morgen fühlten sich Annett und Reto nicht so gut und so zogen Beat und ich alleine zum Steinhüsehorn. Leider schneite es ein paar Tage zuvor und so mussten wir durch frischen Pulverschnee zum Gipfel hochspuren. Unterhalb der Trifthütte trafen wir danach wieder auf unsere Zurückgebliebenen und machten uns gemeinsam auf den abenteuerlichen Rückweg zur Triftbahn.



Der Obmann Bergsport, Simon Reist
Lausen, 28.09.2019